



Süße Träume

48 Zentimeter groß und 2250 Gramm leicht war **Patricia Rebecca** bei ihrer Geburt am 5. Jänner um 1.49 Uhr im LKH Graz. Die Kleine ist der neue Lebensmittelpunkt der glücklichen Eltern Marianne Lukas und Mario Führer.



Hallo, Maximilian!

Am Neujahrstag kam **Maximilian** in der Klinik Ragnitz auf die Welt. Seine Eltern sind Iris und Martin Grutsch. Sie freuen sich über ihren Buben, der um 14.09 Uhr mit 3616 Gramm und 52 Zentimetern den ersten Schrei tat.



Cheese!

In den Händen von Mama Julia Grentner und Papa Manfred Zach fühlt sich **Valentina** wohl. Mit 2650 Gramm und 46 Zentimetern erblickte die junge Dame am 5. Jänner um 17.07 Uhr in Graz-Ragnitz das Licht der Welt.

Warm eingepackt

Hava heißt dieses süße Mädel, das ihre Eltern Djejan Mustafoska und Nermin Mustafoski seit 1. Jänner in Händen halten können. Sie kam um 23.45 Uhr mit 3080 Gramm und einer Größe von 51 Zentimetern im LKH Graz zur Welt.



Hallo, Emma Marie!

Auf den schönen Namen **Emma Marie** hört die Tochter von Camelia und Catalin Suciuc aus Graz. Am 10. Jänner wurde sie im LKH Graz geboren. 51 Zentimeter wog sie da. Die Waage zeigte 3332 Gramm Geburtsgewicht an.



Dreimäderlhaus

Zuwachs für die Familie Feichtinger. Mama Natascha und Papa Horst freuen sich über das dritte Mädel im Bunde: **Sophia**. Sie wurde am 10. Jänner im LKH Graz geboren und wog dabei 3230 Gramm bei einer Größe von 52 Zentimetern.



Kleine Schlafmütze

Sophia hat ihren Fototermin verschlafen. Ihre Eltern Beatrice und Stephan Reicher hält sie seit 11. Jänner aber bestimmt auf Trab. Die kleine Maus kam an diesem Tag mit 3414 Gramm Geburtsgewicht und einer Größe von 50 Zentimetern zur Welt.

Die ersten von

Wir stellen hier einige der ersten Babys des Jahres vor. Und werfen einen Ausblick in ihre Zukunft. Was erwartet sie? Wie stellt sich die Stadt auf sie ein?

THOMAS KUHELNIK

Naim, Sophia, Flora, Maximilian: Sie alle gehören zu den ersten Kindern aus Graz und Graz-Umgebung, die das Geburtsjahr 2016 in ihrer Urkunde stehen haben. Sie sind in diesem Jahr die ersten von prognostizierten 2800 (Graz) beziehungsweise

1300 (Graz-Umgebung) Neuankömmlingen in unserer Region.

Noch in ihrer Volksschulzeit werden sie es erleben, dass Graz die 300.000-Einwohner-Marke (Meldung Hauptwohnsitz) überschreitet. Geht es nach Genetiker Markus Hengstschläger, könnte jedes zweite Kind, das in den 10er-Jahren geboren wird, durch den allgemeinen Fortschritt über 100 Jahre alt werden.

Diese jungen Grazerinnen und Grazer wachsen in einem anderen Lebensumfeld auf wie noch ihre Vorgängergenerationen. Globalisierte Welt, technischer Wandel, verstärkte Migration. Die Lebensentwürfe werden sich dadurch weiter ändern. Die Mütter von Kindern, die 2014 auf die Welt



Doppelt gemoppelt

Zweifaches Glück für Daniela und Rob Cheese aus Graz. **Grace Charlotte** (45 Zentimeter, 2380 Gramm) kam am 5. Jänner um 8.03 Uhr zur Welt. Eine Minute später war es für **Lauryn Mae** (46 Zentimeter, 2350 Gramm) so weit.



Große Freude

Der Sohn von Sarema und Marco Wirtl wird auf den Namen **Naim** getauft. Am 7. Jänner kam er im LKH Graz zur Welt. Seinen Eltern macht der Spross, der bei der Geburt 3790 Gramm bei 52 Zentimetern wog, große Freude.



Stolze Schwester

Nicht nur das große Schwesterlein ist mächtig stolz auf **Hanna**. Auch die Eltern Sophie und Georg Walter können das Glück kaum fassen. Hanna wurde am 5. Jänner mit 2730 Gramm und 48 Zentimetern in Graz-Ragnitz geboren.

41.741

Grazerinnen und Grazer sind zwischen 0 und 17 Jahre jung. Demgegenüber stehen aktuell 59.343 Einwohner, die über 60 Jahre alt sind.

2696

Grazer Kinder haben das Geburtsjahr 2014 (2015-Statistik folgt erst). 1301 davon waren Mädchen, 1395 Buben. Seit 1981 gab es mit 2007 nur ein Jahr, in dem mehr Mädels als Buben geboren wurden.



Hallo, David Johann!

Dieser süße, junge Mann heißt **David Johann**. Mit 3940 Gramm und einer Größe von 52 Zentimetern kam er am 4. Jänner um 8.27 Uhr in Graz-Ragnitz zur Welt. Seine Mama heißt Julia Dworak, sein Papa ist Stefan Dworak.

BABYSMILE (14)



KOMMENTAR

DIDI HUBMANN

Verantwortlich

Wir werden in Jahren älter, bleiben aber biologisch betrachtet jünger. Man wird die Lebensspanne weiter ausdehnen, auf etwa 125 Jahre. Das sagte der bekannte Genetiker Markus Hengstschläger einmal im Interview mit der *Kleinen Zeitung*. Und: Jedes zweite Baby, das heute geboren wird, könne 100 Jahre alt werden.

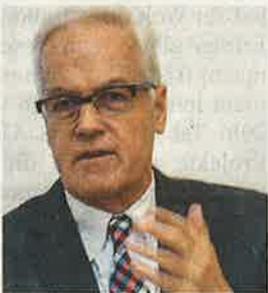
Jetzt stellt sich bloß die Frage: Sind das gute oder schlechte Aussichten?

Hierzulande wird von der Bundesregierung noch über Pflegeversicherung und höheres Pensionsalter alibi-halber diskutiert, während jeder weiß: So wie unser Pensionssystem kracht und die Pflegekosten steigen, kann sich das alles nicht mehr ausgehen. Nichts ist mehr fix.

Außer einer Gewissheit: Die Generation mit dem Geburtsjahr 2016 wird uns mit Recht dafür verantwortlich machen, wie wir alle mit ihrer Zukunft umgegangen sind.

Sie erreichen den Autor unter didi.hubmann@kleinezeitung.at

2800 neuen Grazern



„Die um 2000 Geborenen werden entscheidend sein, wie es den heute geborenen Kindern gehen wird.“

Gerhard Rüsich, Stadtrat FUCHS

kamen, waren laut Statistik Steiermark durchschnittlich bereits 31 Jahre alt. In den 80er-Jahren des vorigen Jahrhunderts lag der Durchschnitt noch bei 27 Jahren.

Wie stark der gesellschaftliche Wandel schon jetzt Graz verändert, zeigt ein einfaches Beispiel. Bei rund 21 Prozent der Geburten im Jahr 1981 waren die Eltern

nicht verheiratet. Die aktuellsten Statistiken aus dem Jahr 2014 beziffern die Anzahl der unehelichen Kinder in Graz auf 39,1 Prozent – in Graz-Umgebung waren es gar 48,7 Prozent.

Wer Verantwortung trägt

ÖVP-Wirtschaftsstadtrat Gerhard Rüsich sieht die größten He-

rausforderungen für diese Generation in den Punkten Integration, Solidarität mit Einkommenschwachen, Wirtschaftsförderung und Umwelt. Wie wird damit umgegangen werden?

Das Rezept der aktuellen Stadtreger: Unterstützung der lokalen Wirtschaftslokomotiven, Schulausbau und Bindung der Uni-Absolventen an die Stadt, etwa durch die Förderung von jungen Unternehmensgründern.

Wie es den 2016 Geborenen in der Zukunft geht, liege dann auch in der Hand jener, die um 2000 zur Welt kamen, so Rüsich. Diese treten nun ins aktive wirtschaftliche und gesellschaftliche Leben ein: „Sie werden ab jetzt die gestaltende Zukunftsgeneration sein.“



Fescher Knirps

Muhammed Kerem ist ein verspielter junger Mann. Für sein Foto wurde er von den Eltern Saniye und Kerim Erdem fescher hergerichtet. Als er am 5. Jänner das Licht der Welt erblickte, wog er 3556 Gramm. Dabei war der Bub 52 Zentimeter groß.

31

Jahre alt waren die Mütter in Graz 2014 durchschnittlich. In den 1980er-Jahren lag diese Zahl durchschnittlich bei etwa 27 Jahren.

39,1

Prozent der 2014 geborenen waren uneheliche Kinder. 1981 waren es noch 21,3 Prozent. Noch höher ist diese Zahl in Graz-Umgebung. Sie stieg von 20,2 Prozent (1981) auf 48,7 Prozent.



Piet ist da

Mit seriösem Blick schaut der kleine **Piet** in die Kamera. Der Sohn von Sonja Anders und Michael Auer kam am 5. Jänner in Graz zur Welt und brachte dabei ein Gewicht von 3508 Gramm bei 52 Zentimeter Größe auf die Waage.



Grüß dich, Flora!

Seit 8. Jänner, 8.07 Uhr, erfreut die kleine **Flora** ihre Eltern Tina Idris und Manfred Lehner. 50 Zentimeter groß und 3190 Gramm schwer war die entzückende Neu-Grazerin, als sie im LKH Graz ihren ersten Schrei von sich gab.